

KUSTODIE



Sammlungen der Universitätsbibliothek

Otto Gericke berichtet dem Rat der Alten Stadt Magdeburg vom Friedenskongress in Münster und Osnabrück über seine Gespräche mit den Vertretern anderer Städte und europäischer Länder. Damit steht der Brief im Zusammenhang mit der diplomatischen Mission Gericke auf dem Westfälischen Friedenskongress von Münster und Osnabrück. Ziele waren für Magdeburg die Reichsfreiheit zu erreichen und selbige in einem Vertrag festzulegen, sowie die ökonomische Position der Stadt zu stärken.

In den Büchern der Stiftung Neumann spiegelt sich das kulturelle Leben Deutschlands im 20. Jahrhundert wider. Glanzstück der Sammlung ist dabei die fast vollständige Insel-Bücherei. Diese Reihe bietet - einer Anregung Stefan Zweigs folgend - Weltliteratur in preiswerten und schön gemachten Ausgaben. Auch der berühmte Insel-Band 313 von Wolfgang Kayser (Gedichte des deutschen Barock) ist in der Neumann-Stiftung vorhanden.

Privatbibliothek des deutschen Literaturwissenschaftlers Walther Killy (1927-1995). Diese Spezi­alsammlung umfasst 6414 Titel aus den Erscheinungsjahren von 1557 - 1995. Bestandteil der Killy-Bibliothek ist eine der wertvollsten Paul-Celan-Sammlungen in Europa mit vielen Widmungsexemplaren. Die bedeutende Privatbibliothek enthält umfangreiche Barockliteratur, die teilweise auch in dieser Sammlung noch nachzuweisen ist, und Werke aus aufgelösten Arbeitsbibliotheken anderer Gelehrter, z. B. Jakob Burckhardts.

Eine weitere Sammlung umfasst eine Reihe belletristischer Werke, darunter 739 Einzelbände und 37 Zeitschriftentitel mit 15 Einzelbänden. Durch eine Schenkung von dem Niederländer Hans Freudenthal kam die Sammlung in den 1990er Jahren an die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg.

Weitere Informationen zu den Sammlungen der Universitätsbibliothek sowie den entsprechenden Bibliothekskatalog finden Sie > hier (<https://www.ub.ovgu.de/%C3%9Cber+uns/Sammlungen.html>) .

Kontakt

Universitätsbibliothek

M.A. Ralf Regener

✉ ralf.regener@ovgu.de